

# Merseburger Korrespondenz

A 1  
Universitätsbibliothek

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Amtsblatt des Staates Merseburg“, „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Der Rundfunk“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftstoff“.

Belegpreis für den halbjährigen Mitteldeutschen 12 Mark in Reichsmark 70 Pf.; Familienkreise besondere Zert.; für Correktionen und Nachdrucken 20 Pf. Nachdruck, Nachdrucke gratis. Der Preis nach Zert. Belegpreis für 10 Exemplare. — Postnummer wird berechnet. — Inhalt der Ausgabe vom 9. April 1930. Geschäftsstelle Merseburg: Al. Ritterstr. 3. Telefon: 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270. Zweigstelle: Jena: Industriest. 1. Jena: Al. Ritterstr. 1888. Telephon: Leipzig 299 30.

Erhalten täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Belegpreis monatlich 3,20 Reichsmark. Werbepreis 10 Reichsmark. Druck und Abholung. Abholerzeit halbmonatlich 1,- Reichsmark. Postzeit 2,- Reichsmark monatlich und 30 Pf. Postzeitgebühr ohne Zielort. Einzelnummern 10 Pf. Einmalige Abholung. Bei Abholung gegen Barzahlung (Kontokorrent) hat der Besteller seinen Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Belegpreises.

Nr. 87. Sonnabend, den 12. April 1930 56. Jahrgang

### Abstimmungen im Reichstag

## An der Reichstagsauflösung vorbei?

Das „Junctim“ von Finanz- und Agrarvorlage mit knapper Mehrheit angenommen

### Eine wichtige Vorentscheidung 217 gegen 205 Stimmen

Berlin, 12. April. (Z.N.) Im Reichstag wurde heute, gegen 14 Uhr, der Antrag der Regierungspartei, der das „Junctim“ zwischen den Agrarpartei und den Deutschnationalen bestimmt, mit 217 gegen 205 Stimmen bei einer Enthaltung unter „Afuß“-Rufen der Kommunisten angenommen. Die Deutschnationalen stimmten geteilt. Für den Antrag stimmten geschlossen die Regierungspartei.

### Die Deutschnationalen geben die Abstimmung frei Vor Eugenbergs Rücktritt?

Bei Abstimmungsfragen ging folgende Meldung ein: Berlin, 12. April. Die Fraktionsführung der Deutschnationalen für die Abstimmung über die Finanzvorlage stimmte heute gegen 12 Uhr zu Ende. Eine Einigung über eine einseitige Stimmabgabe konnte nicht erzielt werden. Die Abstimmung wurde deshalb den Fraktionsmitgliedern freigegeben. Es ist danach anzunehmen, daß die etwas kleine Mehrheit der Nationalen für den Entwurf § 1 a und die Finanzvorlage stimmen wird, während eine große Mehrheit dagegen stimmt. Stimmabgaben werden nur noch wenig deutschnationale Abgeordnete ein. Das hängt auch noch davon ab, ob von der Regierung gewisse Wünsche dieser Abgeordneten erfüllt werden. Mit diesem Ausgange der Deutschnationalen-Sitzung

## Die Vorgefichte im Reichstag

### Nervöse Stimmung in der Freitagsitzung

Wider Erwarten konnte der Reichstag am Freitagabend nicht mehr die Abstimmungen über die Deutschnationalen vornehmen, womit man noch am Mittag, mindestens teilweise, gerechnet hatte. Die Finanzvorlage der entscheidenden Stelle in den tagelangen Verhandlungen der Sitzung, die in zeitlich notwendiger Stimmung begonnen hatte, die Spannung. Man rechnet nun erst am Sonnabend mit der Abstimmung zur zweiten Sitzung. Den ersten Teil der Sitzung nahm eine Geschäftsordnungsdebatte ein. Die Sozialdemokraten beschränkten sich über den Schluß der Regierungspartei, das Agrarprogramm in Form von Zusatzträgen zum Vermögensgesetz eintrug zu haben. Präsident Loh stellte aber fest, daß der Ministerpräsidenten habe, diesmal noch keine Einwendungen zu erheben, sondern die Frage grundsätzlich vom Geschäftsausgang prüfen zu lassen. Auch die selben Bemühungen der Kommunisten, die Agrarvorlage von der Tagesordnung abzugeben, scheiterten nach langem Auseinanderberufen.

Der Kommunistenleiter fragte bei jeder Gelegenheit, was die Schwäche mit dem Vermögensgesetz zu tun hätten. Der Zentrumsgewaltige Dr. Debusse beantragte die Geschäftsordnung des Agrarprogramms. Die Deutschnationalen werden wieder durch diesen Antrag und folgerte daraus, daß es der Regierung und ihren Parteien mit der Durchsetzung des Agrarprogramms nicht ernst sei. Der Christl. Nat. u. Lindeiner-Widau erwiderte, an dem ersten Willen der Regierungspartei sei kein Zweifel mehr möglich. Die Abstimmung über den kommunikativen Antrag blieb zunächst zweifelhaft, da die Räte der Deutschnationalen frei waren und auch die der Regierungspartei eine solche Besetzung aufweisen. Präsident Loh ließ daraufhin ausgeben, was die Herbeiführung der in ihren Fraktionsmitgliedern versammelten Deutschnationalen ermöglichte. Der kommunikativen Antrag wurde schließlich im Zusammenhang mit 210 gegen 146 Stimmen abgelehnt. Das gleiche Schicksal widerfuhr einem Beratungsantrag. Angenommen wurde ein Vorstoß des Reichspräsidenten, die Vermögensvorlage mit dem Agrarprogramm an das Ende der Tagesordnung zu stellen.

### die einzelnen Deutungsfragen

der Reihe nach beraten. Weis sprachen nur die Vertreter der Sozialdemokraten und Kommunisten. Die Abstimmungen wurden überall zugunsten. Bei der Beratung der Ministerienliste gab Präsident Loh den Eingang des neuen Kompromißantrages bekannt, der die inoffiziellen mit der Regierungspartei erzielte Verständigung enthält. Da gleichzeitig die Erhöhung der Umwälzung und die Warenhaussteuer beraten wurden, fortgeritten. Die Oppositionsredner ihre Angriffe besonders auf diese neuen Maßregeln. Es war bemerkenswert, daß auch der Zentrum-

### Das entscheidende Kompromiß. Zielgebende Stellung.

Das zwischen sämtlichen Regierungsparteien vereinbarte Kompromiß über die Biersteuererhöhung der Freitagssitzung vor. Nach diesem neuen Kompromiß beträgt die Biersteuer von den ersten 2000 Hektoliter der Schatzergabe 9,50 Mark, von den folgenden 8000 Hektoliter 9,70 Mark, von den folgenden 10000 Hektoliter 9,90 Mark, von den folgenden 10000 Hektoliter 10,2 Mark, von den folgenden 20000 Hektoliter 10,50 Mark, von den folgenden 30000 Hektoliter 10,80 Mark, von den folgenden 30000 Hektoliter 11,40 Mark und von dem Rest 12 Mark. Gegenüber dem ursprünglichen Kompromiß sind sämtliche Steuerhöhen um 50 Pf. geteilt worden. Für Brauereien, die innerhalb eines Rechnungsjahres aus selbstgeernteter Gerste nicht mehr als 1000 Hektoliter Bier erzeugen, ermäßigt sich der Steuerfuß auf 2 Mark für einen Hektoliter, sofern sie bereits vor dem 1. April 1930 in Betrieb gewesen sind. Für Brauereien, die innerhalb eines Rechnungsjahres nicht mehr als 1000 Hektoliter erzeugen, ermäßigt sich der Steuerfuß auf 3 Mark. Die Berechtigungen erlöschen mit Ablauf des Rechnungsjahres, in dem in der Brauerei mehr als 20 bzw. 1000 Hektoliter erzeugt werden.

## Und das nennen sie Abrüstung Das Ergebnis von London Der große Mißerfolg

Der Fünfmächtepakt, der in der Londoner Schlußformel noch in Erörterung tritt, ist eine im wesentlichen formale Regelung und kann über den eigentlichen Mißerfolg der Konferenzgespräche, gemessen an den Plänen und Hoffnungen, mit denen diese Tagung begonnen wurde, nicht täuschen. Im Grunde befragt die Schlußformel doch nur, daß die militärisch entscheidende Frage, auf die es ankommt, zunächst vertagt werden mußte. Das einzige, was erreicht werden konnte, ist eine theoretische Verpflichtung Frankreichs, meistens von einer Steigerung des Tempus seiner Ausführung vorläufig abzusehen.

In Wirklichkeit aber beharrt Frankreich auf der Verfechtung eines Abrüstungsprogramms, und die entscheidende Erkenntnis für die europäische und die weltweite Lage aus der Londoner Konferenz ist doch wohl die Feststellung der Tatsache, daß Frankreich unter solchen Umständen an Vorkündigung und auch durch Sicherungsverhalten nicht zu einer Einigung seiner Behauptung zu Wehr und zu Lande betrogen werden könnte.

### Seipel legt die Parteiführerschaft nieder.

Wien, 11. April. (Z.N.) Am Freitagabend wurde parteiunfänglich die aufsehenerregende Nachricht veröffentlicht, daß Bundeskanzler a. D. Dr. Seipel von der Führung der Christlichsozialen Partei zurückgetreten ist. Aus der Meldung, die die Christlichsozialen Nachrichtenzentrale hierher verbreitet, geht deutlich hervor, daß Dr. Seipel nicht beabsichtigt, sich aus dem politischen Leben zurückzuziehen. In der Meldung heißt es: Dr. Seipel hand vor der Wahl, da seine Gesundheit der Nervenarbeit auf die Dauer nicht gewachsen ist, sich entweder für die Parteiführerschaft oder für die über die Parteiverfahren hinausgehende Tätigkeit zu entscheiden. Er hat nun das letztere getan.

Seinen Entschluß hat Dr. Seipel in einem Brief an den Domanialdirektor der Partei, Staatssekretär Siedler, bekanntgegeben. Dieser Brief ist bereits vom 10. April datiert. Es wird hinzugefügt, Dr. Seipel habe die Veröffentlichung auf Wunsch führender christlichsozialer Politiker bis zur Beendigung der Winterferien des Nationalrates, also bis zur Verabschiedung des Antitrugsengesetzes, hinausgeschoben. In dem Brief an Siedler beruft sich Seipel auf seinen Gesundheitszustand. Es wäre nicht im Interesse der Partei gelegen, wenn er abermals einen Urlaub antreten müßte. Darunter würde die aktive und einseitige Führung der Partei leiden.

Dr. Seipel ist am Freitag nach Saarbrücken abgereist. Am Abend erfolgte die Veröffentlichung seines Rücktrittsdekretons.

### Der Personenabbau bei der Reichsbahn

Zwischen den Gewerkschaften und der Generaldirektion der Reichsbahn fanden am 4. April Verhandlungen über die angedachten Einführungen und Abbaumaßnahmen statt. In den Verhandlungen vertrat Generaldirektor Dr. Vornpiller die Verwaltung, daß die angedachten Einführungen und Entlassungen durchgeführt werden müßten und die Kündigung von weiteren 4000 Arbeitern voranschreiten am 15. April erfolgen würde. Vornpiller legte sich über alle Einzelheiten der Gewerkschaften bezweifeltes hinaus, insbesondere über den Einwand, daß der Lohn für die mit der Kündigung bedrohten 4000 Arbeiter, dessen Gesamtwert etwa 10 Mill. RM., ausmacht, leicht durch eine Kürzung der Leistungslöhne, die im August/September 24 Mill. RM. betragen, aufgebracht werden könnten. Die Verhandlungen beschäftigten sich auch mit der Frage eines ausfallenden Übergangsgeldes an die zur Entlassung kommenden Arbeiter.

### Schwere Zusammenkunft in Rom.

London, 12. April. (Z.N.) Ganz bei der Sonntag eine Frauenerklärung einberufen, um nun die Frauen in großer Scharen für den Streikpostenzeit zur Unterbindung des Verkehrs und machte ständigen Streikern und des Tragens unsüßlicher Kleidung einzulassen. In Rom fand am 9. April ein Zusammenkunft zwischen einer großen Versammlung und der Polizei. Die Polizei verbot den Streik, die Menge aufzulösen und machte hierbei von dem Gummifüßler Gebrauch. Dies war das Zeichen für einen Hagel von Steinen und Sandeln auf die Polizeibeamten. Von der Polizei wurden 10 von den Aufständischen 12 Personen zum Teil schwer verletzt.

Hohenpollern bringen Eisenbürger

„Oreus Milioferien.“
Aus Dresden wird mitgeteilt, daß die Hohenpollern dort öffentlich als nationalsozialistische Mitglieder aufgetreten sind.

Konflikt Reich - Thüringen beigelegt

Das thüringische Ermächtigungsgesetz kommt vor den Staatsgerichtshof.
Staatsminister Baum erklärte der Presse, daß seine Verhandlung mit Reichsinnenminister Dr. Brüch...

Um das Schicksal der Handelsverträge

Die Intervention des deutsch-österreichischen Handelsvertrages wird in den nächsten Tagen stattfinden.
Über die Geltung der Handelsverträge ist eine Einigung herbeigeführt worden.

Stahlhelm und Nationalsozialisten

Berlin, 10. April. Zwischen Stahlhelm und Nationalsozialisten ist ein Streit entbrannt.
Der Stahlhelm hat eine eigene Organisationsstruktur...

Behar - 60!

Von Dr. Ginter Schab.
„Dein ist mein ganzes Herz“ - das wurde der große Raschingspflöger für 1920.
Im Jahre 1920 wurde das Buch „Dein ist mein ganzes Herz“ veröffentlicht.

Theater-Nachrichten

Halle: Stadttheater.
Sonnabend, 12. April (20-24.45 Uhr): Schickel bei einem Sonntag.
Sonnabend, 13. April (19.30 bis 21.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.

Schwere Eisenbahnunfälle

In Frankreich entgleite ein Militärzug. - In New Mexiko wurde ein Autobus von einem Schneelag erschlagen.
In Frankreich entgleite ein Militärzug, wobei ein Soldat getötet und 38 schwer verletzt wurden.

8 Tote, 38 Schwerverletzte bei Besanon

Ein frühbares Eisenbahnunfall ereignete sich am Freitagmorgen in Besanon im unweitbaren Raum von Besanon.
Ein Militärzug entgleite, wobei 8 Personen getötet und 38 schwer verletzt wurden.

Die Kräfte.

Die Entleerung des Militärzugs ist, wie die künftige Eisenbahngesellschaft feststellt, auf die Reparatur bedürftigen Strecke zurückzuführen.
Die Kräfte der Eisenbahn sind durch die Unfälle erheblich geschwächt.

Überlandautobus vom Post-schnellzug zermalmt

Näher 22 Tote.
Am Freitag wurde ein vollbesetzter Überlandautobus von einem Bahnübergang 20 Kilometer südlich der Stadt Toluca in Mexiko zermalmt.

Ein Pulschtritt plaudert aus

Berlin, 10. April. Aus den unruhigen Tagen des September 1923 hat man jetzt wieder eine Reimtschicht bekommen.
Ein Pulschtritt plaudert aus den Ereignissen des September 1923.

Das Reichsparkommissariat untersucht die Finanzverwaltung

Das Reichsparkommissariat wird im Augenblicke eine Finanzprüfung vorgenommen.
Das Reichsparkommissariat untersucht die Finanzverwaltung des Reichs.

Deutsches Theater.

12. April (20 bis 24.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.
13. April (19.30 bis 21.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.

Deutsches Theater.

12. April (20 bis 24.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.
13. April (19.30 bis 21.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.

Deutsches Theater.

12. April (20 bis 24.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.
13. April (19.30 bis 21.15 Uhr): Die Frau im Spiegel.

Leihungen für eine fahrgewisse und regelmäßige Überprüfung der Finanzverwaltung gegeben sind.

Naturkiosum vor dem Staatsgerichtshof

Im Jahre 1919 hat der Staatsrat Dr. Th. Brauner ein höchst gelobtes Werk über die Quelle der Donau geschrieben.
Das Werk ist ein höchst gelobtes Werk über die Quelle der Donau.

Sowjetrussische arktische Expedition 1930

In diesem Sommer geht auf dem Eisbrecher „Seowm“ eine Polar-Expedition unter Leitung von Professor Semjonow.
Die Expedition wird von Professor Semjonow geleitet.

Kunstfreundschaf

Ein Chorist mit Singeweise. C. R. v. Meierfeld hat einen sehr interessanten Chor mit Doppelbesetzung.
Der Chor besteht aus 10 Mitgliedern.

Wenn Schmerzen...

Wenn Schmerzen... Fokal-Tabletten!
Fokal-Tabletten sind ein hervorragendes Mittel bei Rheuma, Cholelithiasis, Nervenleiden, Kopfschmerz, Erkältungskrankheiten.

Merseburg und Umgegend

12. April.

Grenzpfähle wadeln

Zum Bahnbau Jöching—Cospitz.

Stößt den Spaten in die Erde, schließt mit Schwung und Fiß und Mäh, daß der neue Schottna werde...

Regionalien.

Die Meißnerung behandeln vor dem Prüfungsamt der Sandes-Feuerwehr...

Den 70. Geburtstag kann am Montag die Meißner Marie Gung...

Noch keine endgültige Entscheidung? Nach keine endgültige Entscheidung...

An der Frage des Vereinerungsbeschlusses für das Stadtkreis-Verwaltungsrat...

Passionsfest. Zu der Aufführung der Passion, die die Merseburger Spielgilde...

Ein Anfahrungsbesuch für Einheitsratsvorsitz beginnt, wie aus einer Anzeige...

200 Gohlfische im Gohlfischerteich. Ein unbekanntes heimischer Gohlfisch...

Groß-Zweckverband Merseburg-Leuna-Dürrenberg

Vorerst kein völliger Zusammenschluß — Gemeinsame Aufgaben — Lastenausgleich — Einheitsgemeinden Leuna-Dürrenberg

Die Ansicht des Ministers

Im Landkreise Merseburg, vormalig in seinem südlichen Teil, annähernd 6000 Arbeiter...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht, daß die Verwirklichung...

Leitigen zu verhandeln und mir über das Ergebnis demnächst Bericht zu erstatten...

Nach dem Ergebnis der Verhandlung, die am 11. Februar 1930 im vorigen Regierungsgebäude stattfand...

Zweckverband und Lastenausgleich. Allen diesen Anforderungen kann dadurch entgegen kommen...

Das Resultat dieser Zusammenkunft soll die gemeinsame Verwaltung und Finanzierung aller Aufgaben der Gemeinden...

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Bildung der Einheitsgemeinden...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Kreis wurde leistungsfähig. Vor allem aber kann ein Eingliederung der fünf Gemeinden...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Der Minister hat sich mit dieser Frage beschäftigt und ist der Ansicht...

Merseburger Babel

Merseburg am 11. April. — Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...

Der Wunsch, die in der Schloßhalle...



**Aus dem Leben Jesu.**

2. Sein öffentliches Wirken. ... 22. Und wie er ...

34. Und er half vielen Kranken, die mit mangelnder ...

Der Palmsonntag trägt seinen Namen von dem ...

Diele erstreckt sich nach den Berichten der ersten drei ...

Welch ein Unterleib! Und welche Summe von ...

Nur bewundern in unseren Tagen ...

und inneren Freiheit zu führen ...

Aber vor der Feindschaft der Pharisäer, denen ...

Blauer Dr. von Staben.

**Aus dem Gerichtssaal**

**Fünfund oder zweimal gestrichen?**

Ältere Aufzählung im Lohnprotokoll ...

**Großes Schöffengericht Weiskensfel.**

Die Arbeitslosen beschreiben ...

Interessen gehandelt, denn er sei als Mitglied ...

Die verkaufte Gartenlaube ...

Als der frühere Arbeiterführer ...

**Antsgericht Vad Lauchstädt.**

Megen öffentlicher Verhöhnung eines Filmes in ...

**Vor den Schranken des Gerichts**

wurden in der kommenden Woche u. a. folgende ...

**Frühjahrsreine.**

1. Verteilung ... 2. Ulfre an ...



Palmsonntag. Gestalt: Der Einzug Jesu in Jerusalem.

**Weißer Wand**

**„Wenn die Großstadt schlüft.“**

Ein harter und spannender Kriminalfilm läuft zur ...

„happy end“. Dieser Film bedeutet eine interessante ...

**Neuflamette!**

Die Damen, Vertriebsleiterin, B. St. ...

**Nachtrag zum Sportteil**

**Kegelsport**

**Wer wird Bezirksmeister?**

Diese Frage wird am Sonntag, dem 18. April, ...

**Total-Ausver** wegen anderweitiger Verwendung des Raumes der Warengruppe **Damen- und Mädchen-Konfektion**. **H. Taitza**. Nie wiederkehrende Einkaufsgelegenheiten. Größte Anschaffungsmöglichkeiten bei geringer Ausgabe von Barmitteln. **Nur Neumarkt 18** Beginn Montag, den 14. April. Es werden geräumt: **Mäntel** für Damen u. Mädchen. **Kleider** für Damen u. Mädchen. **Blusen, Röcke, Kleidchen**, von 95 Pfennig bis RM. 3.— als Sonderposten.









# Günstiges Osterangebot

In Uhren aller Art, Gold-, Silberwaren, Geschenkartikeln und Bestecken

Besonders beachten Sie bitte unser größtes, feinstes und modernstes Lager in

## Original Qualitäts-„Engelmann“-Standuhren

Aleinervertkau für Merseburg und Umgegend.

Standuhren: Eiche, Dongong, 3 Jahre Garantie von Rm. 90.— an

5-Klang, Bim, bam, 5 Jahre Garantie, von Rm. 130.—

8-Klang, Bim, bam, 5 Jahre Garantie, von Rm. 140.—

1/2 Westminster, 5 Jahre Garantie, von Rm. 180.—

Standuhren: Eiche, 1/2 Volt Westminster, 5 Jahre Garantie, von Rm. 180.—

8-Klang, Bim, bam, modernster Stil, von Rm. 170.—

Nußbaum, 5-Klang, Bim, bam, 5 Jahre Garantie, von Rm. 180.—

Kaukasisch-Nußbaum, modernster Stil, von Rm. 235.—

Sehr günstige Zahlungsbedingungen. Lieferung frei Haus. Anzahlung 1/3 des Betrages. Rest in niedrigen Wochenraten.

# Uhren-Heyder

Roßmarkt 17

Gleichzeitig empfehlen wir unser großes Lager in

## Musikapparaten und Schallplatten

Schrankapparate Eiche, Doppelfederwerk, Luxusausführ., von 85.— an

Haubenapparate Eiche, von 38.— an

Kofferapparate in verschiedenen Formaten, von 16.— an

Schallplatten 20 cm, von 1.20.— an

Schallplatten 25 cm, von 2.— an

Radioapparate und Lautsprecher in allen Preislagen

Eigene fachmännische Reparaturwerkstatt. Sonntag geöffnet von 12 bis 18 Uhr

# Möbel

## Küchen

Formschöne Modelle, prima Qualitäten

## Schlafzimmer

neueste Modelle — beste Ausführung

## Schränke

Pa. Weißlack, Birke und Eiche lackiert

## Preiswerte Angebote

Reformbetten m. Patentmattens 24.50

83-mm-Bohr, weiß oder schwarz 90/190 . . . 29.50

Holzbetten 19.50

90/190, prima lackiert, extra schwer . . .

Grammophonschrank 19.50

Hartholz, fertig gebeizt und matt. . . .

Auf Wunsch Bei Kasse

Zahlungserleichterung! Höchst-Rabat!

Lieferung frei Haus!

# ARTMANN

Bitterfeld Bismarkstraße

Merseburg, Domstraße 7.

Sonntag geöffnet!



## Zu Ostern

und an allen Festtagen ist jeder genießerisch aufgelegte. Sie haben bei solchen Gelegenheiten mehr Musse und das wirkt sich auf den Appetit aus. Wie köstlich ist da zum Frühstück ein Droi mit der „Resi“ besticken oder frische Eier mit „Resi“ gebacken. Auch der Osterkuchen und der Osterbraten mit „Resi“ hergestellt, regen schon durch den lieblichen, frischen Buttergeschmack alle Appetitgeister an. Kein Wunder, denn das wundervolle Aroma der „Resi“ rührt ja von der Verbutterung edelster Fette mit frischer Alpgäuer Alpenmilch her. Auch deshalb ist „Resi“, die bayerische Tafelmargarine, so oppeilich, weil sie sauber und hygienisch hergestellt und verpackt wird. „Resi“ hilft sparen. Probieren Sie sie, das halbe Pfund kostet nur 50 Pfennige.

**V.M.W. Nürnberg**

# Resi

die berühmte bayerische Kernmargarine

## 102 Jahre Äußerst günstiges Angebot

**ARTMANN RITTER** ist die Qualität Ehrenpflicht Preise bedeutend herabgesetzt.

Flieg-Fabrik C. Rich. Ritter G. m. b. H. Halle (Saale)

Äußerst günstiges Angebot aus erster Hand, daher einzeln billig in Weißwein, glanzhell, garantiert naturrein, hervorragende Qualität, per Liter in Faß und Flaschen von 80 Pfr. an, 70 Bfl. in Brausewein . . . per Liter 85 Bfl. Bessere Weiß- und Rotweine, in allen Preislagen, in Faß und Flaschen. Bestellen Sie Preisliste — Broben gerne ausbleiben. — Gin Versuch lohnt sich! Jean Bach, Weintribunal, Grünstadt (Rheingeb.).

Interiere in dem Blatt, das die meisten Refer hat.



## Augenläser

in höchster Vollendung

**Brillen-Polier**

Gut gemacht in Hallerger-Optiker-Abteilung d. Friedrichs-Str. 13, Halle 1930. Entlophen 13. - Hal. 754. Lieferant aller Krankenkassen

## Hallescher Bankverein

von Kullsch, Rumpff & Co., Kommanditgesellschaft an Aktien Halle (Saale)

### Bilanz per 31. Dezember 1929

Aktiva	Rm.	Passiva	Rm.
Kasse, fremde Geldorten u. billige Zins- u. Div.-Scheine	688 470.70	Aktienkapital	6 000 000.—
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	276 704.68	Reserven	1 620 000.—
Schwecke, Wechsel u. unvers. zinal. Scharanweisungen	7 070 563.17	Kreditoren	34 671 961.50
Notenguthaben bei Banken u. Bankfirmen	767 343.09	Aktivedividende noch nicht erhoben	4 275.—
Reporta geg. Kirsenergiedig Wertpapiere	97 699.42	Aval- u. Bürgschaftsverpflichtungen	833 549.66
Vorschüsse auf Wäsen	2 618 588.20		
Eigene Wertpapiere	1 353 373.35		
Diversen Beteiligungen bei Banken	79 200.—		
Debitoren in laufend. Rech. Bankguthaben	39 108 144.64		
Sonstige immobil. Sachv.	1 309 000.—		
Sonstige immobil. Sachv.	178 000.—		
Aval- u. Bürgschaftdebitoren	1 456 199.95		
	44 847 285.94		44 847 285.94

### Gewinn- u. Verlustrechnung per 31. Dezember 1929

Rm.	Rm.		
Handlungskosten, Gehälter und Taxitäten	1 570 266.85	Zinsen, Wechsel, Effekten, Compons, Dividen u. Sorten	1 422 875.—
Steuern	367 014.30	Provisionen	1 358 383.14
Religionsz.	833 549.66	Gewinn-Vortrag aus 1928	32 2 270.—
	2 770 830.81		2 970 840.84

Die Dividende ist gegen Einreichung des Gewinnanteilscheines Nr. 8 mit 10% sofort zahlbar.

## Gelegenheitskauf

Wenig gebraucht:

- 1 Büfet, Eiche, 170 breit
- 1 Auszugstisch u. Stühle n. 298 M.
- 2 Bettstellen m. Matr. à 35 M.
- 1 Ruhebett, 1 Vertiko
- 1 Küche lasiert, Ladenregal
- 1 Kinderwagen, weiß, 15 M.
- 1 Waschkommode mit Marmor

verkauft sehr billig

**S. Rosenberg**  
Halle a. S., Geiststraße 21

---

Was sagt das Zeichen Jedem Leser?  
Das ist das Haus der Augenläser!

Diplom-Optiker  
**Hermann Weber**  
Merseburg, Bahnhofstr. 12  
Lieferant d. Krankenkasse



## Eine Standuhr

fehlt Ihnen nicht

Wir liefern solche auf Teilzahlung

Anzahlung nur 20 Mk.  
Monatsrate nur 12 Mk.  
Verlangen Sie unsere Katalog C

**Eichmann & Co.**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 64  
Zweig Schützenstraße

Fritz Schulz, jun. A-G  
Leipzig



# Global

tötet Motten

Durch D.R.P. geschützt

## Färberei Bartels

Neumburg a. S.

chem. reinigt

färbt

plüsstert

Anzüge  
Kleider  
Mäntel

und alle andere Garderobe schnell, gut, preiswert

Beste Bearbeitg. d. erfahr. Fachleute

Annahme: Kolonialwarengeschäft  
**Friedrich Rohde, Spergau**  
Talstraße 10 a

# ...und Sie?

Wollen Sie nicht auch zu den immer so herrlich vorteilhaft einkaufenden Frauen gehören?

### Kleider für Damen aus:

- reinvollener Popeline, flotte Glockenform moderne Farben . . . . . 13.75
- reinvoll. Tweed sehr vorteilhaft u. kleid. sam, moderne Sportform . . . . . 16.50
- Trikot-Charmeuse in entzückenden Macharten, viele Farben . . . 23.75
- gutem Veloutine mit Crêpe de Chine Krag, weit-fall. Glockenrock 29.75
- reinsidenem buntgedrucktem Japon, entzückende Neuheiten mit apter Coorgette-Garnit. kurzen u. langem Arm 32.75

### Compiets für Damen aus:

- prima engl. gem. Stoffen, Mantel mit Rock, ganz gefüttert 29.75
- modernen Tweedstoffen, Mantel mit Kleid, mit Gürtel . . . 47.75

### Mäntel für Damen aus:

- prima Herrenstoff, ganz gefüttert, gute Verarbeitung . . . . . 26.75
- englisch gemusterten Stoffen, neue Capesformen, ganz gefüttert . . . . . 26.75
- impregniert, Trenchoat, mit und ohne Futter, marine, rot und mode . . . . . 25.50 18.00 12.75



## Reichhaltige Auswahl

in Kleider- und Seiden- Stoffen

Wäsche jeder Art

Strümpfe Handschuhe

Herren-Artikel

Gardinen, Teppiche

# Steigerwald & Kaiser

Leipzig Königsplatz 1

Wir haben den Namen für gute Ware und größte Preiswürdigkeit!





Angesichts der Teilnahme der... Familien-Nachrichten.

Verstorben: Gedächtnisfeier...

Selbstmord: Ein Mann...

Arzt vom Samstagsdienst...

Frau Dr. Hetzer...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Arzt v. Samstagsdienst...

Alte Ortskrankenkasse...

Danksagung: Für die liebevolle Teilnahme...

Für die überaus zahlreichen Ehrungen...

Von der Reise zurück: Frau Dr. Hetzer...

Verpachtung: Die zum Bergbau...

Grabdenkmäler: Grabsteinmaler...

Grundstücksverkauf: In Markranstädt...

Haus: mit freier Wohnung...

Wer Kapital braucht: Kapitalverleiher...

Sachen: ca. 30-40 qm groß...

Bekanntmachung: Unsere Geschäftsräume...

Merseburg, den 11. April 1930. Reichsbanknebenstelle

DICK werden heiss! Altwerden... Frühstückskräuter...

Kaufm. Privatschule: Dir. K. Bismarck...

Großer Abbruch: des ganzen Dorfes...

Schimmel-Pianos: mit dem eingebauten Patentlicht...

Herren-Hüte: werden bis zum Osterfest...

Walter-Motorrad: Feuer- und fahrfähig...

11/50 PS Chrysler Plymouth Touring: neu, nur 800 km gefahren...

M. Münzberg, Merseburg, Hallische Straße 25.

Wer will 200 bis 300 Mrt. monatlich mit nur 11 bis 25 Mark...

Tüchtige Vertreter: (auch nebenberuflich)...

VERTRETER: gesucht zum Betrieb...

Selbständige Existenz: (bei Beherrschung...

Verkaufs-Auslieferungszentrale: geboten...

Verkauferrinnen: für die Margarine-Abteilung...

Brandt K.-G., Merseburg: Das moderne Kaufhaus.

Hausverkauf: Das neue baute Grundstück...

Motorrad: 500 cm mit Motor...

Mod. v. Kinderwagen: sowie ein Sammelwagen...

Kinderwagen: Moderner Kinderwagen...

Sportwagen: verkauft...

CARMOL (KARMELETERGEIST) Hausopphelle für Sie! GEGEN RHEUMA, HEXENSCHUSS, KREUZKOPF, ZAHNSCHMERZEN.

Handverleiher: Saatkartoffeln...

Alle Sorten Blumen- und Gesehnpflanzen...

Einzelne Hemden in guten Qualitäten...

Makulatur: Buchdruckerei Th. Röbner...

Bäckerlehrling: mit guter Schulbildung...

Platt. Waschfrau: nimmt noch Wäsche an...

Eine Frau: zur Schneiderei...

RÖSSEN: Nur 3.50 M. feinstes Speisekaffee...

Nervenleiden: Meine Schwester, Frau Hulda Lehmann...

Wäsche zum Plätten wird angenommen.

Klapp-Kinderwagen: „Neuzeit, moderne Modelle“...

Spielprotokolle zum Preisfall: Buchdruckerei Th. Röbner...

Danktragung: Schick, Gift- und Augenmittels...

Warum ein Baby: Weil in hygienischer Beziehung...

Besseres Kind: mit einer elastischen Rohrmutter...

Existenz: gründen sich sehr leicht...

Sofort gesucht: von großer Lebensverdienensfähigkeit...

Maurer-Arbeiten: teils für den Sommer...

Schwarz-Büdel: im Fachgeschäft besichtigen!

Alleinverkauf Georg Popp Leipzig: 1. Gesch.: Panorama, Rolplatz 2. Gesch.: Lindenau, Lützner Str. 45-47

Besuchen Sie auch am Sonntag den großen Oster-Verkauf welcher Ihnen in allen Abteilungen unseres Hauses außergewöhnliche Vorteile bringt. DOBKOWITZ Filiale Leuna. Unsere Geschäftsräume sind am Sonntag von 13-18 Uhr geöffnet!



**Sporting Mädchen II - VfL Querslitz II**  
Das Sporting in Querslitz erzielte 2:1. Erfolgreich ist dem Sporting ein eigenes Spiel ein Ziel gegen die Spielstunde Guts Muths. Sporting Querslitz (Querslitz) II (in Querslitz) gegen VfL Merseburg (in Merseburg).

**Untere Mannschaften.**

**In Annendorf Entscheidungsspiel Preußen II gegen Adler III.**  
Das entscheidende Spiel zwischen Adler III und Preußen II wurde am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. Adler III setzte sich mit 2:0 durch. Die Mannschaft von Adler III zeigte eine hervorragende Leistung, die den Sieg sicherte. Preußen II hatte eine gute Partie, konnte aber nicht zum Durchbruch kommen. Adler III gewann das Spiel verdient.

**Das große Treffen auf dem Kasernenhof**  
**Revanchiert sich TuSpV. Neu-Rössen?**

MTZ empfängt den Bezirksmeister zum Rückspiel. Wie wird es enden? - MTZ. weiß kein TB. Giebienschein. - TuSpV. 1885 spielt.

Merseburg, 12. April.

Auf ein Turnierabendspiel von Bedeutung findet am Sonntag in Merseburg statt. Allerdings ist es nicht ein Spiel, das den Freunden des Handballspiels angeht, sondern ein Spiel, das die Spielerinnen interessiert. Das Spiel findet am Sonntag im Kasernenhof statt. Die Mannschaft von TuSpV. Neu-Rössen wird den VfL Merseburg II entgegenzutreten. Das Spiel wird um 18 Uhr beginnen. Die Zuschauerzahl wird voraussichtlich sehr groß sein. Die Mannschaft von TuSpV. Neu-Rössen hat in der vergangenen Saison eine hervorragende Leistung gezeigt. Die Mannschaft von VfL Merseburg II ist ebenfalls eine starke Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**Wer wird siegen?**

**Bezirksmeister gegen MTZ, auf dem Kasernenhof.**  
Die MTZ. Neu-Rössen hat die Vorzüge des Spiels, die die MTZ. Merseburg II hat. Die MTZ. Neu-Rössen hat eine sehr gute Mannschaft. Die MTZ. Merseburg II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben. Die Mannschaft von TuSpV. Neu-Rössen hat in der vergangenen Saison eine hervorragende Leistung gezeigt. Die Mannschaft von VfL Merseburg II ist ebenfalls eine starke Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**TuSpV. Jahn Merseburg.**  
Jahn I gegen den Bezirksmeister Jahn Annendorf im Senienspiel.  
Die Begegnung zwischen Jahn I und Jahn Annendorf wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. Jahn I hat eine sehr gute Mannschaft. Jahn Annendorf hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**Merseburgs große Schachveranstaltung**

III. Kongreß des Süddeutschen im Saale-Schachklub tagt vom 18. bis 21. April in Merseburg. Meisterturniere in „Müllers Hotel“.

In den Tagen vom 18. bis 21. April hält der Süddeutsche Schachkongreß im Saale-Schachklub in Merseburg sein III. Kongreß ab. Eine große Anzahl auswärtiger Gäste werden an diesem Anlaß in unserer Stadt weilen. Mehrere große Schachturniere werden stattfinden. Die Veranstaltung wird großes Interesse.

**Leichtathletik**

**Wer wird Wadblaufmeister?**

18 Konkurrenten im 10-Kilometer-Wadblauf. Die Teilnehmerliste umfasst 18 Konkurrenten. Die Teilnehmer sind: 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... Die Teilnehmer werden am Sonntag im Kasernenhof an den Start gehen. Die Strecke wird von der Kasernenhofstraße bis zum Kasernenhof sein. Die Teilnehmer werden einen interessanten Wettbewerb erleben.

**Aus der Geschichte des Süddeutschen**

Die Geschichte des Süddeutschen ist eine Geschichte der Leidenschaft. Die Teilnehmer sind: 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... Die Teilnehmer werden am Sonntag im Kasernenhof an den Start gehen. Die Strecke wird von der Kasernenhofstraße bis zum Kasernenhof sein. Die Teilnehmer werden einen interessanten Wettbewerb erleben.

**Bei den Sporthandballern: Start zum Handballpokal**

Mit Vorkampf greift Merseburg in den Kampf ein. - Wer wird die Vorrunde überfliegen?

Der Handballpokal wird am Sonntag im Kasernenhof ausgetragen. Die Teilnehmer sind: 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... Die Teilnehmer werden am Sonntag im Kasernenhof an den Start gehen. Die Strecke wird von der Kasernenhofstraße bis zum Kasernenhof sein. Die Teilnehmer werden einen interessanten Wettbewerb erleben.

**VfL I gegen HSC. Halle.**

Die Begegnung zwischen VfL I und HSC. Halle wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. HSC. Halle hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**VfL I gegen VfL II.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**Verlehnachrichten**

Die Teilnehmerliste umfasst 18 Konkurrenten. Die Teilnehmer sind: 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... Die Teilnehmer werden am Sonntag im Kasernenhof an den Start gehen. Die Strecke wird von der Kasernenhofstraße bis zum Kasernenhof sein. Die Teilnehmer werden einen interessanten Wettbewerb erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**99. beim 99. Braunsdorf.**

Die Begegnung zwischen VfL I und VfL II wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. VfL I hat eine sehr gute Mannschaft. VfL II hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**MTZ's Gastspiel beim TB. Giebienschein.**

Die Begegnung zwischen MTZ und TB. Giebienschein wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. MTZ hat eine sehr gute Mannschaft. TB. Giebienschein hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**MTZ's Gastspiel beim TB. Giebienschein.**

Die Begegnung zwischen MTZ und TB. Giebienschein wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. MTZ hat eine sehr gute Mannschaft. TB. Giebienschein hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

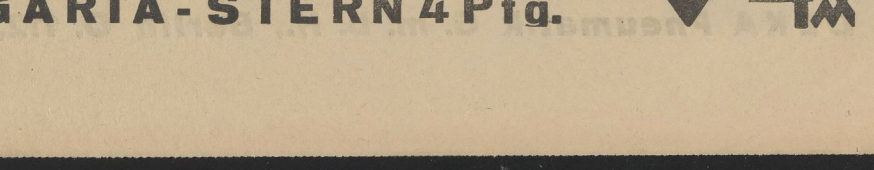
**MTZ's Gastspiel beim TB. Giebienschein.**

Die Begegnung zwischen MTZ und TB. Giebienschein wird am Sonntag im Annendorfer Stadion ausgetragen. MTZ hat eine sehr gute Mannschaft. TB. Giebienschein hat eine ebenfalls sehr gute Mannschaft. Das Spiel wird sicherlich sehr spannend sein. Die Zuschauer werden einen interessanten Abend erleben.

**Handballpokal**

Die Teilnehmerliste umfasst 18 Konkurrenten. Die Teilnehmer sind: 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... Die Teilnehmer werden am Sonntag im Kasernenhof an den Start gehen. Die Strecke wird von der Kasernenhofstraße bis zum Kasernenhof sein. Die Teilnehmer werden einen interessanten Wettbewerb erleben.

**BULGARIA-STERN**



Wirkliche Qualität aber, wie die Bulgaria-Zigaretten, drang durch und wurde zu einem Bestandteil der Volkswirtschaft, der nicht mehr wegzudenken ist.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-60787691319300412-18/fragment/page=0014



**Achtung! Achtung!**

Unser bewährtes Kreditsystem setzt auch Sie in die Lage, sich zu Ostern für wenig Geld neu einzukleiden.

**Herren- und Damengarderobe**  
Wäsche, Tischdecken usw.  
**1/7 Anzahlung, Rest 7 Mon.**

**Schlafzimmer** i. all. Holzarten  
Küchen, Sofas, Speisezimmer  
Standuhren usw.

**1/10 Anzahlung, Rest h. 2 Jahre**  
Bis Ostern gewähre ich auf sämtliche Möbel bei Barzahlung

**10% Sonderrabatt**

**Selten günstiges Angebot!**

Beamte u. ausgez. Kunden ohne Anzahlung.

**Berliner Kredit-Gesellschaft**  
Ölgrube 7 neb. Mifafahrdgesech Ölgrube 7  
Straße und Hausnummer beachten.  
Vereiner: Walter Kühne.

**Sonntag geöffnet!**

**Die neue Tapete**



Schmückt Dein Heim

Große Auswahl finden Sie im Spezialhaus für Lacke, Farben, Tapeten

**A. Wadle**  
Kleine Ritterstraße 15

**Herren-Anzüge**  
werden bis zum Osterfest tadellos chem. gereinigt u. wieder aufgebügelt

**für Mk. 6.50**  
in den bekanntesten Läden der Vereinigten Farbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen



Markt 15 - Fernruf 787  
Burgstraße 20 - Fernruf 1097

**Wäsche-Mangeln**



mit u. ohne automatische Scherengitter-Ausführung von alle anderen Systemen in solidester Bauart liefert bei günstigster Zahlungsweise

Firma Paul Thiele, Spezialwäschemangel-Fabrik  
Geyersitz 245 Fernr. 44 080.  
Schloßstraße 6

Reparatur u. Umbau allerbilligst.

**Obstbäume Beerensträucher Rosen**

Schönblüh. Stauden, Frühjahrsblüher Gladiolen, Dahlien

sowie alle anderen Artikel für Gartenschmuck, empfiehlt in diesen Sorten und in bester Ware zu mäßigen Preisen.

**Albert Trebst • Fernruf 10.**

**Gebr. Scheibe**  
Schmale Straße 25 / Tel. 235

**Sarglager**

Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen

Geschäftsstelle des Feuerbestattungsvereins E. V.

Überführungen von und nach auswärt.



**Wäschemangeln**

mit autom. Scherengitter neuerer Konstruktion. Unübertrefflich. Liefert billigst. Sehr gute Teilsablenner!

**Th. Enag & Sohn, Ostra 7.**



Im großen  
**Oster-Verkauf**  
labelhaft günstige Angebote!

Herren-Artikel	Strümpfe
<b>Oberhemden</b> , Perkal, sehr aparte Muster, in allen Weiten . . . 3.50 <b>2.95</b>	<b>Damenstrümpfe</b> , pa. ksil. Wäsche mit Naht und Doppelsohle . . . 0.95 <b>0.48</b>
<b>Oberhemden</b> , Zephir, gute Qualitäten . . . 5.75 <b>3.75</b>	<b>Damenstrümpfe</b> , prima Bemberg-kstl. Seide, besonders klares, feinstmaschiges Gewebe I. Wahl Mk 2.95, II. Wahl . . . <b>2.45</b>
<b>Oberhemden</b> , weiß, la Rumpfstoffe . . . 4.90 <b>3.25</b>	<b>Damenstrümpfe</b> , pa. Seidenfiof, kräft. Qual. m. Naht, Doppelsohle und Hochferse . . . 1.45 <b>0.95</b>
<b>Binder</b> , besonders preiswert . . . 1.45 <b>0.48</b>	<b>Damenstrümpfe</b> , echt ägyptisch Maco, mit Naht und Doppelsohle . . . 1.10 <b>0.78</b>
<b>Binder</b> , sehr aparte Dessins . . . 1.45 <b>1.10</b>	<b>Herren-Jacquard-Socken</b> moderne Dessins, kräftige Qualität . . . 0.75 <b>0.45</b>
<b>Herren-Hüte</b> , Roll- und Flachrand, moderne Farböne . . . 7.50 <b>5.90</b>	<b>Kinderstrümpfe</b> , Baumw. haltbare Qualität Größe I . . . 0.45 <b>0.05</b>
<b>Herren-Schirme</b> , nur la Qualitäten . . . 8.90 <b>4.75</b>	<b>Kinder-Söckchen</b> m. Wollrand . . . 0.55 <b>0.40</b>
<b>Garnitur</b> : Hosenträger, Sockenhälter und Aermelhälter . . . 2.95 <b>2.50</b>	<b>Damen-Handschuh</b> , farbig mit Manschette . . . 1.10 <b>0.95</b>
<b>Herren-Kragen</b> in allen mod. Formen, Ja Qualität . . . 0.48	<b>Damen-Handschuh</b> , farbig elegante Aufmachung . . . 1.45 <b>1.35</b>
<b>Herren-Nachthemden</b> , Bielefelder Fabrikat . . . 3.90 <b>3.50</b>	<b>Damen-Handschuh</b> , farb. g. Wildlederimitation, mit schöner Manschette . . . 1.65 <b>1.75</b>

Damen - Wäsche	Modewaren
<b>Damen-Trägerhemden</b> aus guten Wäschestoff, m. Stickeri od. Köpplspitze garn. . . 1.95 <b>1.25</b>	<b>Kragen mit Jabot</b> , Seidenrips mit Spitze garniert . . . 1.75 <b>1.25</b>
<b>Damen-Hemden</b> mit Achselschluß in guter Ausführung, mit solider Stickeri . . . 2.25 <b>1.75</b>	<b>Crepe de Chine-Kragen</b> mit Jabot, elegante Ausführung . . . 2.50 <b>1.95</b>
<b>Damen-Nachthemden</b> aus prima Wäschestoff, m. Stickeri od. m. Valanc u. Stuck garn. . . 4.90 <b>2.90</b>	<b>Crepe-Georgette-Blenden</b> für Kragen und Stulpen, sehr elegant . . . 5.50 <b>3.90</b>
<b>Damen-Schlüpfer</b> aus Seiden- trikot, gestrippt, oder aus Charmeuse . . . 2.90 <b>1.95</b>	<b>Blendekragen</b> , Voile und Crepe de Chine, sehr preiswert . . . 1.45 <b>0.95</b>
<b>Unterkleider</b> aus gut. Seiden- trikot, ob. u. mit m. Spitze garn., od. aus Charm. ob. m. Spitze . . . 4.90 <b>3.90</b>	<b>Halsketten</b> , reizende Neuheiten in vielen Modelfarben . . . 0.75 <b>0.45</b>

**Gardinen und Teppiche**

<b>Landhausgardinen</b> , gestreift und gemustert . . . 0.52, <b>0.42</b>
<b>Kull</b> , farbig, indanthren . . . 1.45, <b>0.98</b>
<b>Rollkäufer</b> , weiß . . . 0.95, <b>0.88</b>
<b>Spannstoff</b> , ca. 130 cm breit, schöne Muster . . . 1.15, <b>0.95</b>
<b>Jute-Rips-Teppiche</b> , solide Ware ca. 200/300 ca. 170/240 ca. 130/200 . . . 21.75, 14.50, 15.75, 10.75
<b>Halbstore</b> . . . 3.25, 2.45, <b>1.95</b>
<b>Künstlertgardinen</b> , 9-tellig, in engl. Tüll und Madras . . . 4.90, 2.95, <b>1.95</b>
<b>Flammenrips</b> , indanthren, im großen Farbsortiment . . . 4.75, <b>3.75</b>
<b>Schwedenleinen</b> , indanthren, in 90 und 130 cm br. . . 1.45, <b>0.88</b>
<b>taargartentepp. che</b> , extra schwere Qualität ca. 200/300 ca. 170/240 . . . 65.-, 53.-, 59.-, 31.50

Sonntag, den 13. April, ist unser Geschäft von 1 bis 6 Uhr geöffnet

**Brandt**  
das moderne Kaufhaus

**ster-Werbe-Verkauf!**  
30 muß mein großes Lager etwas räumen und bietet an:

Schlafzimmer echt Eiche Schrank mit Spiegel 750.-  
50 Christbaumweihnachten  
700 Sofas u. Sessel  
Tischplatte-Küchen

Bei sofortiger Kasse höchste Rabatte!

**Möbel-Harnisch Delgrube 1**

**Gratuliere zum neuen Anzug!**



In einer Zeit, wo die Sorgsamkeit der persönlichen Erscheinung zur Bedingung geworden, ist die Wahl des neuen Anzugs oder Mantels von besonderer Wichtigkeit!

**Meine Preislisten:**

**Anzüge**  
in den neuesten Pastellfarben . . . **35.00**  
Mk 65 - 54 -

**Mäntel**  
in den neuesten Chev.- u. Garadinesstoff, imgrünert . . . **52.00**  
85 - 72 - 65 -

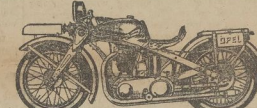
Eig. Werkstatt im Hause

Natürlich aus dem Fachgeschäft

**Hildebrandt** Merseburg  
Kl. Ritterstraße 13

Morgen Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet!

**OPEL MOTOCLUBWOCHE**



**VOM 9.-16. APRIL**  
Das Auto unter den Motorrädern. Das Motorrad der Zukunft, von Opel schon heute gebaut. Bei mir zu besichtigen. **MOTOCLUB**

**Friedrich Engel, Kraftfahrzeuge**

**Möbel**  
in guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen  
Komplette Zimmer-Einrichtungen  
Zahlungserleichterungen

**Hugo Schmieder**  
Tischlermeister - Markt 12

Sie sollten nur **HERZ-SCHUHE** tragen von



**Schuhhaus Dietze**  
Halle a. S., Gr. Steinstraße 13

**Schaufenster-Scheiben**  
in jeder Größe sofort vom Lager lieferbar.

Spiegelfabrik Glas-Schilder

**Kern & Kreutzberg**  
Tafelglasgroßhandlung, Halle S.  
Jacobstraße 4 Fernsprecher 21435.









Montag, 14. April.

Ausf. Literatur und Wissenschaft. 21.00 Uhr: Theodor Graf rezipiert: Danksag. Rintberg. Koncerte. 13.00 Uhr: Gänsefüßchen, Leipzig, Dresden, 19.00 Uhr: Post...

Dienstag, 15. April.

Koncerte. 13.00 Uhr: Gänsefüßchen, Leipzig, Dresden, 19.00 Uhr: Post... 21.00 Uhr: Post...

Mittwoch, 16. April.

Koncerte. 11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Donnerstag, 17. April.

Koncerte. 11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Freitag, 18. April.

Koncerte. 11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Beitrag: Leipzig, Dresden, Halle, Chemnitz, Bismarck, Regional, ... 11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post...

Sonnabend, 19. April.

Ausf. Literatur und Wissenschaft. 00.00 Uhr: Aus dem Buch 'Frank' von Reinhold...

11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Sonntag, 20. April.

11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

17.55 Uhr: Dr. Franz Werner: Die Chemie im höchsten Leben... 18.30 Uhr: Post...

Wichtige Programmänderungen der Mitng

in der Woche vom 13. bis 19. April 1930. Sonntag, 13. April: ... Montag, 14. April: ...

Der Deutsche Rundfunk hat seinen Programmteil wieder um 8 Seiten erweitert!

nach wie vor die Zeitschrift mit dem ausführlichsten Funkprogramm der Welt

80 Seiten für 50 Pf. - Monatsbezug RM 2.- Bestellen Sie beim Postamt oder Buchhandlung

Probefrei umsonst v. Verlag Berlin N24

11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Deutsche Welle

10.00 Uhr: Die Welt... 14.00 Uhr: Die Welt... 18.00 Uhr: Die Welt...

Deutsche Welle

10.00 Uhr: Die Welt... 14.00 Uhr: Die Welt... 18.00 Uhr: Die Welt...

Der Deutsche Rundfunk hat seinen Programmteil wieder um 8 Seiten erweitert!

nach wie vor die Zeitschrift mit dem ausführlichsten Funkprogramm der Welt

80 Seiten für 50 Pf. - Monatsbezug RM 2.- Bestellen Sie beim Postamt oder Buchhandlung

Probefrei umsonst v. Verlag Berlin N24

11.15 Uhr: Post... 13.00 Uhr: Post... 19.00 Uhr: Post...

Deutsche Welle

10.00 Uhr: Die Welt... 14.00 Uhr: Die Welt... 18.00 Uhr: Die Welt...

Deutsche Welle

10.00 Uhr: Die Welt... 14.00 Uhr: Die Welt... 18.00 Uhr: Die Welt...

Geberbung

Wangung Qui dieses Jahres findet die Gefährdung der Eier statt. Eine der zum Boden freier Samen, die es ungenügend...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Geberbung

Wangung Qui dieses Jahres findet die Gefährdung der Eier statt. Eine der zum Boden freier Samen, die es ungenügend...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Geberbung

Wangung Qui dieses Jahres findet die Gefährdung der Eier statt. Eine der zum Boden freier Samen, die es ungenügend...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Geberbung

Wangung Qui dieses Jahres findet die Gefährdung der Eier statt. Eine der zum Boden freier Samen, die es ungenügend...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

Der Verband

Der Verband der Kreisvereine des Bezirks Kreisvereine des Bezirks...

# Das Leben im Bild

Nr. 15

1930

Misfeteckts

Wochenbeilage

Merseburger Korrespondent



Hinter Gittern

Zernstätt

A

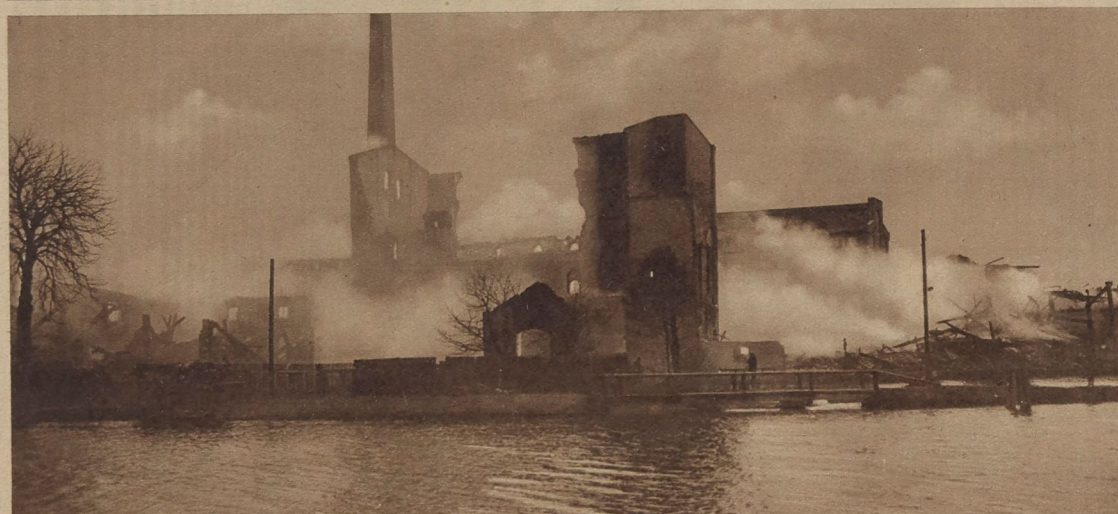
Don  
Nah  
und  
Fern



Eine Martin-Luther-Denkmünze brachte die Stadt Coburg zur Erinnerung an das Jahr 1530 heraus, in dem Luther während der ganzen Dauer des Augsburger Reichstages auf der Feste Coburg weilte. Die Prägung dieser von Bildhauer Gock München, entworfenen Münze ist gleichsam ein Auftakt zu den großen Veranstaltungen im Juni des Jahres zur 400-Jahrfeier der Augsburger Konfession



Eine neue evangelische Kirche wurde in der Siedlung um den deutschen Grenzbahnhof Neu-Bentschen (Strecke Berlin—Posen) im Beisein des Oberpräsidenten der Grenzmark Posen-Westpreußen und des Präsidenten der Reichsbahndirektion Osten eingeweiht. Neu-Bentschen mußte geschaffen werden, um die durch die neue Grenzziehung zerrissenen Eisenbahnlinien wieder zusammenzufassen. An der Stelle, wo 1923 noch wogende Getreidfelder standen, ist eine neue Gemeinde entstanden, die heute bereits 1800 Einwohner zählt. So ist Neu-Bentschen ein Wahrzeichen deutscher Aufbauarbeit an der Reiches jetziger Dürrenze. — Bild links: Die neue Kirche mit dem Pfarrhaus. — Bild oben: Der Altarraum mit Kanzel und Orgel



Ein riesiger Mühlenbrand zerstörte in Finowfurth bei Eberswalde ein vierstöckiges massives Mühlengebäude und viele Speicher. Trotz des Kampfes der gesamten Feuerwehren der Umgebung wütete das Feuer eine Nacht und einen halben Tag hindurch

E. A. D.

## Die neuen Männer in der neuen Reichsregierung

Obal rechts: →

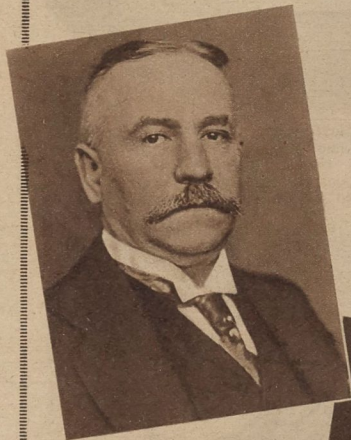
**Reichskanzler Dr. Heinrich Brüning**, ein geborener Westfale, der im 45. Lebensjahre steht. Er ist Vorsitzender der Zentrumsfraktion und hat sich als Parlamentarier hauptsächlich mit Finanz- und Staatsfragen beschäftigt



← Der Präsident des Reichslandbundes **Dr. Martin Schiele**, der Reichsernährungsminister. Er arbeitet als Führer der „Grünen Front“ für die Wiedererhaltung der deutschen Landwirtschaft



Diese Bergkapelle für Sportler und Touristen liegt in den Allgäuer Bergen (Fäbrichgebiet) und bietet in 1200 Meter Höhe Gelegenheit zum Gottesdienst-Besuch. *Bulmer, Wangen i. A.*



→ Das Reichsjustizministerium verwaltet **Dr. Brecht**, der Führer der Wirtschaftspartei. Er ist aus Barmen gebürtig und steht jetzt im 52. Lebensjahre



← Obal links: Kapitänleutnant a. D. **Gottfried Treviranus**, der Führer der „deutschnationalen Arbeitsgemeinschaft“, hat das Ministerium für die besetzten Gebiete übernommen. Er steht im 40. Lebensjahre und ist seit einigen Jahren Direktor der Landwirtschaftskammer für Lippe-Deimold

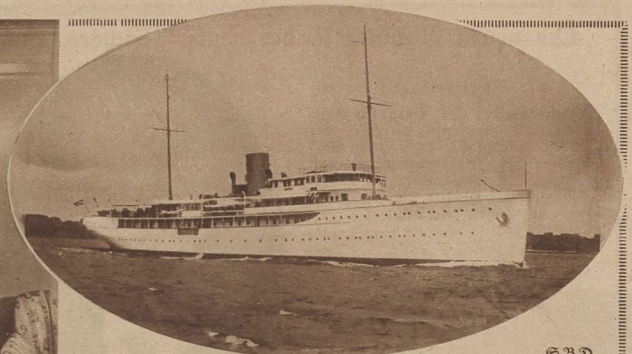
Bild unten:

Das alte Volksfest in Eisenach, der „Sommergewinn“, bei dem die Austreibung des Winters dargestellt wird, wurde auch in diesem Jahre am 30. März gefeiert. Die Verbrennung des Winters bildet den Höhepunkt des Umzuges. *Sennede*



Der neue Bau des deutschen Hygiene-Museums in Dresden ist nach dem Entwurf von Professor Wilhelm Kreis nunmehr fertiggestellt und wird bei der Eröffnung der internationalen Hygiene-Ausstellung im Mai dieses Jahres eingeweiht. *Photofest*





**Ein schwimmendes Schmuckkästchen.** Die Yacht „Orion“ (im Oval), die von der Krupp-Germania-Werft in Kiel für eine Amerikanerin gebaut wurde, besitzt eine Inneneinrichtung, wie sie auch das eleganteste Landhäuschen nicht bequemer und wohlthätiger aufweisen kann. *Links:* Bild in den Kabinenraum der Yachtbesitzerin



**Von Genua aus schaltet er in Australien das Licht ein.** Der bekannte Erfinder *Marconi* auf seiner Yacht vor seinem neuesten technischen Wunderwerk, mit dessen Hilfe er durch Kurzwellenfunken die elektrischen Lampen einer Ausstellung in Sydney entzündet und damit die Ausstellung eröffnet. *P. & A.-Photos*



**Zwei Zeitalter begegnen sich.** — Ein modernes Automobil wird von zwei aneinandergeoppelten Booten, die ein Segel vorwärts treibt, an der nordafrikanischen Küste befördert. *W. & B.*



**← Bild links: Frühlingseinzug auf dem Rhein.** Die Rheinschifffahrt ist längst wieder in vollem Gange. Auch die Personendampfer warten bereits im Hafen bei Düsseldorf auf die Ausfahrt Atlantic



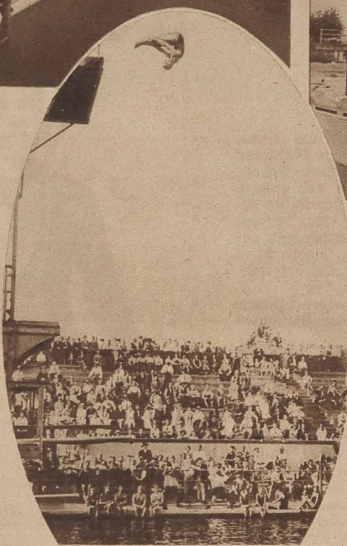
## Neue Sportmittel im Wassersport

Frau Sonne hat es in diesem Jahr nicht schwer gehabt, den Schnee zum Rückzug zu bewegen. Der Winter hat es ihr leicht, dem begeisterten Winterportler dafür schwer gemacht. So wendet sich, während der letzte Schnee auch in den höheren Bergregionen zerrinnt — zu Wasser wird — auch des Sportlers Herz von ihm ab — dem Wasser zu!

Zwar ist's zum Baden, zum Schwimmen im Freien noch etwas zu „maifühl“. Aber die Halle dient in der Borkfreude als eifriger Übungsplatz. Ihr mächtiger Stahlskelettbau überspannt in freiem Bogen die meist so geräumigen Bassins, in denen man sich tüchtig tummeln, schwimmen und springen kann. Beachtlich als Neuerung ist, daß den Bedürfnissen des eigentlichen Sportkampfes entsprechend, innerhalb des deutschen Schwimmverbandes vielfach eine Normal-sprunganlage (Sprungbrett) geschaffen wurde, bei der nach längeren Versuchen ein Spezialstahl Verwendung fand. Diese Konstruktion kommt der Federung des früher verwandten Holzes gleich und widersteht vor allem den schädigenden Einflüssen der Feuchtigkeit und der Temperaturunterschiede. Die Sprunganlage besteht aus zwei federnden Stahlblechplatten, die abgestuft miteinander verbunden und gleichzeitig auf zwei Auflager fest aufgeschraubt

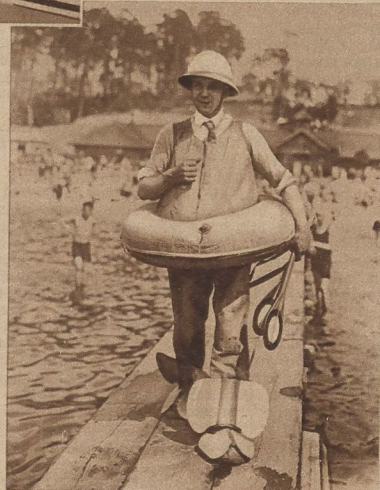


Bild oben und in der Mitte: Beispiele der neuen Normal-sprunganlage, wie sie vom deutschen Schwimmverband geschaffen wurde



Im Oval: Rieschläger beim Kunst-sprung vom 10-Meter-Gerüst Semede

find. Je nach den örtlichen Verhältnissen kann der Anlauf durch Anschließen von Verlängerungsplatten beliebig lang gewählt werden. Als Belag dieser Stahlplatten ist ein Kotosläufer, der an der Sprungkante mittels einer Klemmlasche befestigt wird, vorgeschrieben. Hierdurch wird der Läufer unter die Platte geklemmt und dann in der ganzen Länge über die Stahlsprungplatten gespannt. Die Unterhaltung



Der „Wasserschupo“ in seinem Gummianzug Groß

der Absprunganlage selbst, die durch Feuerverzinkung oder einen zweckmäßigen Farbanstrich gegen Rost gesichert ist, ist äußerst einfach. Dadurch ist es den in Schwimmvereinen organisierten Springern jetzt ermöglicht, bei Wettspielen außerhalb ihres Wohnortes ohne zeitraubende Vorbereitungen für das Einspringen sofort an den Springkonkurrenzen teilzunehmen. — Mit den ersten wärmeren Tagen geht's dann hinaus ins Freie. Auch hier gelegentlich ein ungewohnter Anblick. So begegnet man zum Beispiel dem „Wasserschupo“, der bisweilen so tut, als stände er inmitten drängenden Verkehrs und müssen mit seinen Paddeln die Fahrtrichtung freigeben. In Wirklichkeit entpuppt er sich als Träger eines neuen Rettungsanzuges, in dem er sich mit den Fußflossen und den Paddeln vorwärtsbewegen kann. — In den neu erstandenen schwimmenden Badeanstalten, Klub- und Bootshäusern findet man mehr und mehr Stahl als modernen Werkstoff. Sie ruhen auf Pontons oder Schwimmzylindern aus verzinktem Blech und sind oft auch mit verzinktem Wellblech verkleidet, wofür allerdings häufig auch Holzverschalung verwandt wird. — Die sinken Paddelboote muß man allerdings schon genau unter die Lupe nehmen, um zu erkennen, daß auch hier zusammenlegbare Stahlhautboote den Holz- und Gummibooten Konkurrenz machen und wegen ihrer Leichtigkeit und Festigkeit sogar viele Freunde haben. — Und wenn man vorläufig vom Zimmer aus die Vorbereitungen überdenkt, dann kommt doch immer wieder der eine Hauptwunsch: Wenn's nur erst soweit wäre, daß man hinaus könnte zum Wassersport!



Paddler im Stahlboot suchen ihren Weg

Sonderbericht für unsere Beilage von Walter Fuchs

# SCHWE=DA=GON PAGODA



In Hinterindien, fern von dem großen Seeverkehrswege Europa—Ostasien, liegt das birmanische Land. Einst ein großes selbständiges Reich, ist es heute nur noch eine Provinz des großen anglo-indischen Imperiums.

Am größten Strom Birmas, dem gewaltigen Irawadi, der von der tibetanischen Hochebene her das Land durchfließt, liegt Rangoon, die Hauptstadt Birmas. Als Reisausfahrtsort ist Rangoon von großer wirtschaftlicher Bedeutung. Mit seinem Heiligtum, der Schwe-Da-Gon-Pagoda, ist es außerdem von alters her ein Wallfahrtsort für alle Buddhisten Südasiens. — Hoch über Rangoon glänzt

erhaben sein größtes Heiligtum weit in das birmanische Land hinaus, denn hier auf einem der Berg-Berge weilt und lehnte einst der Stifter der buddhistischen Religion Siddharta Gautama Buddha (560 v. Chr.). Mehr denn 2000 Jahre ruht die sagenumwobene große goldene Pagode fromme Pilger aus allen indischen Ländern zum Gebet. Menschengeschlechter kamen und gingen. Herrscher mächtiger Völker beteten und opferten in ihrem Tempelhof. Der Mongolen-Kaiser gewaltige Reiterhorden zogen hier vorüber, doch Buddhas Heiligtum blieb unverehrt. Im heiligen Berge kämpften 1852 die Birmanen den letzten Entscheidungsskampf gegen die Engländer und auf den Terrassen der Pagode floß das Blut der Buddhisten. Doch die Schwe-Da-Gon-Pagoda blieb und der Versuch der Engländer, die große, 80 Zentner schwere Hauptglocke als Siegesbeute wegzuführen, mißlang. Mit dumpfem Klang ruft sie nach wie vor gläubige Buddhisten zu sich.

Über dem Reliquienstrome, dessen Inneres Reliquien der verschiedenen Buddhas beherbergt, wurde etwa um das Jahr 450 v. Chr. eine neun Meter hohe Pagode errichtet. Je mehr sich Gautamas Lehre ausbreitete, je höher wurde die Pagode.

Ein kostbarer Schatz ist der heute 125 Meter hohe Bau. Der goldene Ehrenschirm, den ein gläubiger König für die Spitze stiftete, kostete fast eine Million Rupien (1 Rupie gleich 1,20 RM). Für die schwer vergoldete glödenartige Kuppel schenken fromme Buddhisten jährlich viele tausend Rupien, andere bringen Kästen voll Edelsteine, denn alle Buddhafiguren, Tempelhauben und die phantastisch-bizarren Fabelgestalten sind reich mit Edelsteinen ausgelegt.

Den seltsamen Kontrast Indiens finden wir auch an dieser Stätte prunkenden Reichtums. Auf den Terrassen und im Tempelhof sieht man das größte menschliche Elend, Bettler und Lahme, Blinde, Kranke und Greise tauern hier, um von den Besuchern der „Schwitagun“ einige Kupfermünzen zu erbetteln.

Oben aber um den Tempelhof herum sieht man gläubige Männer und Frauen auf den Knien liegen und beten. Nur zum Beten vor den vielen verschiedenen Buddhas, Boddhisatvas (Gautama als Jüngling) und Natschas (die gute Fee) sind sie gekommen. Gold, Edelsteine, Blumen und Kerzen werden gehandelt. Sie alle wollen mit ihrem Herzen und ihrem Denken Gautama Buddha, dem Erleuchteten, nahe sein. In feierlichem Ernst steigen sie langsam nach beendetem Gebet die lange Terrasse hinunter. Weibrauchst, Lichterglanz und das Klängen der vielen Glocken und Glöden versehen auch den beobachtenden Europäer, den Andersdenkenden, in eine weltentrückte Stimmung und führen ihn zum Nachsinnen über das allen Menschen tief innewohnende Bedürfnis nach Glauben, lassen ihn von Vergangenheit und Zukunft träumen, über dem allen als letztes Ziel das Nirwana, das Ewige, Unendliche steht.

Sonderbericht von Friedrich Spengemann



Ein reicher Birmane.

Die Birmanen sind ein Typ, der teilweise noch den Indogermanen erkennen läßt, überwiegend jedoch mongoloide Charakter angenommen hat



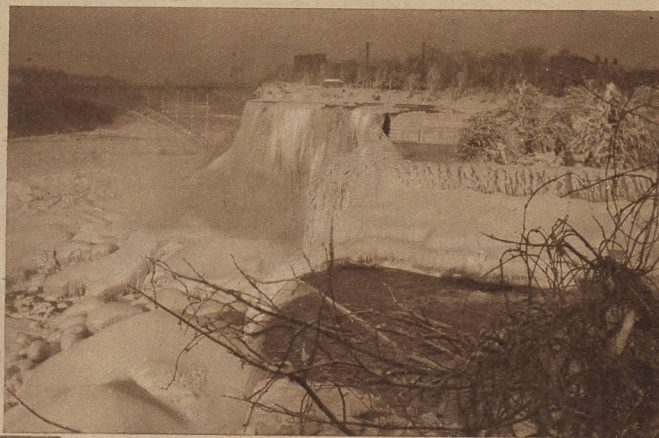
Blinde Bettelmusikanten bevölkern den Pagodenvorhof, um von gläubigen Betern einige Kupfermünzen zu erbetteln



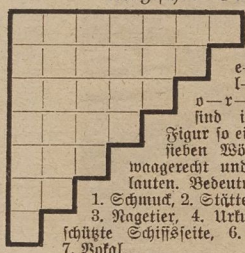
## Winter am Niagara-Fall

Diese Aufnahmen von dem gewaltigen Wasserwunder Amerikas wurden von einem treuen Leser dieser „Illustrierten“ gemacht und eingesandt. Das mächtige Naturschauspiel hat im Eis des Winters auf ihn einen noch erhabeneren Eindruck gemacht als zur Sommerzeit. Donnernd schießt das Wasser in die Tiefe. Unten im Flußbett sammelt sich das Eis, das vom Erie-See nach dem Ontario-See zu wandern versucht. Oft häuft es sich da unten haushoch, schiebt sich wie eine mächtige Lawine ineinander, bis die Sonne mit ihrer Kraft Bewegung in die Massen bringt, und die Wanderung wieder einsetzt.

Aufgenommen und eingesandt von Anton Rief aus Friedrichshafen am Bodensee



### Magisches Dreieck



Die Buchstaben  
a-a-a-a-e  
e-e-e-e-e  
e-e-l-l-l-l  
l-l-l-l-l-l  
o-r-r-r-t-t-t  
sind in nebenstehende  
Figur so einzusetzen, daß sich  
sieben Wörter ergeben, die  
waagrecht und senkrecht gleich-  
lauten. Bedeutung der Wörter:  
1. Schmutz, 2. Stütze der Weisheit,  
3. Nagerier, 4. Urkunde, 5. windge-  
schützte Schiffsseite, 6. Doppelbuchstabe,  
7. Botal, 8. Schm.

### Besuchskartenrätsel

Laura Stein

Wohin fährt die Dame dennächst? W. W.



Bild links:  
**Das Ehepaar Franz Dreffel und Wilhelmine, geb. Aulerer,** beging in bester Gesundheit und allgemeiner Nützigkeit vor einiger Zeit in Werda bei Falkenstein im Vogtland seine diamantene Hochzeit. Die Eheleute sehen im 85. und 80. Lebensjahr.  
Rechts im Oval: —  
**Das 56. und 43. Dienstjubiläum** konnte das Ehepaar Johann Detje auf dem Hofe Duast in Sümoorende, Kreis Forst, nahe bei Hamburg, feiern. Viele Ehrengaben und eine Ehrenurkunde des Reichspräsidenten und des deutschen Landwirtschaftsministers bewiesen ihm die Achtung vor einer solchen Arbeitstreue

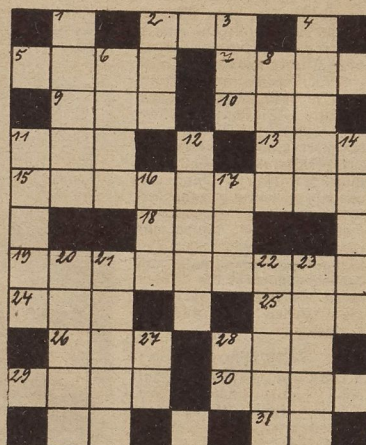
### Silberrätsel

Aus den Silben:  
be-da-de-def-  
di-die-dur-e-e  
e-e-ei-ein-ef-  
-en-er-gang-  
ge-ge-hal-i-i  
-i-in-fer-to-  
la-lei-lei-len-  
li-li-lis-lö-me-  
-mie-mus-na-  
-na-na-nal-  
ner-nie-no-nör-  
now-o-ö-ü-  
ra-ra-ra-ra-re-  
-rer-reth-ro-  
rund-rung-san-se-se-fer-sin-sia-  
the-ti-tri-trus-tu-wa-wal-wer-za-  
sind 23 Wörter zu bilden, deren Anfangs-  
und Endbuchstaben, von oben nach unten  
gelesen, eine Lebensweisheit ergeben. Be-  
deutung der Wörter: 1. Heldenparadies,  
2. Heiland, 3. Stadt an der Havel, 4. klein-  
liche Kritik, 5. Ureinwohner Spaniens, 6. oval,  
7. Fußbekleidung, 8. Gipfel der Dummheit,  
9. Hänge, 10. Kunstanstaltung, 11. einsame  
Gegend, 12. Fluß in Hinterindien, 13. Nerven-  
tönen, 14. Volkstümlichkeit, 15. Hoherpriester,  
16. Kunstblatt, 17. Mäuser, 18. feiner Spott,  
19. vorrömische Kulturvolk, 20. heiliger Ort,  
21. Verzählung, 22. Abhilfe, 23. männlicher  
Vorname.  
k-e.

### Auflösungen aus voriger Nummer:

Silberrätsel: 1. Fachwerkbau, 2. Ra-  
batt, 3. Eisenbart, 4. Urne, 5. Direr, 6. Ju-  
diana, 7. Gabel, 8. Kimmel, 9. Ente, 10. Jar,  
11. Torpedoboot, 12. Impromptu, 13. Segel-  
flug, 14. Tinte, 15. Degen, 16. Irland, 17. Eu-  
ryanthe, 18. Wagen-Freudige it ist die  
Mutter aller Tugenden. — Magi-  
sches Quadrat: 1. Stael, 2. Worte, 3. Urras,  
4. Etage, 5. Lesen. — Besuchskarten-  
rätsel: Hinterlaken. — Rätselsprung:  
Willst du lesen ein Gebicht, / Sammle dich  
wie zum Gebete, / Daß vor deine Seele  
licht / Das Gehild des Dichters trete.  
(Vid. Stöber)

### Kreuzworträtsel



Waagrecht: 2. Ort auf Jöhr, 5. Erzählung,  
7. Bezeichnung für Brauch, 9. Wild, 10. Teil des  
Wagens, 11. Fisch, 13. Buch, 15. deutscher Dichter,  
18. Getränk, 19. Verpackung, 24. Bezeichnung für  
selten, 25. Artikel, 26. Jakobs Frau, 28. Hoherpriester,  
29. Name eines Kalifen, 30. Fluß in Pommern,  
31. ägyptischer Sonnengott.  
Senkrecht: 1. Stadt in der Schweiz, 2. Leib,  
3. Heilbehandlung, 4. Land in Afrika, 6. Zahlungsmittel,  
8. Landschaft im südlich Arabien, 11. Blume,  
12. einfache Gemeine, 14. Klute, 16. griechischer  
Buchstabe, 17. lateinische Bezeichnung für König,  
20. Stadt in Schweden, 21. Rutschwagen, 22. Raub-  
vogel, 23. Musikinstrument, 27. Flächenmaß,  
28. persönliches Fürwort.  
R. W.

### Der kleine Schelm

Mein Junge heißt Gins und ist gern die Zwei  
Und ist auch ein kleiner Ginswei oft dabei. So.





**Gandhis Zug zum Meere** wurde durch zahlreiche andere Protestaktionen im Lande unterstützt. Die Aufnahme zeigt einen Zug indischer Nationalisten mit ihrer Fahne in den Straßen von Kalkutta. — Die englisch-indische Gesetzgebung gestattet es nicht, daß jedermann das Meerwasser zur Gewinnung von Salz ausnutzen darf. Diese Regelung wird als eine Beeinträchtigung des indischen Selbstbestimmungsrechtes empfunden. Gandhi will sich über diese gesetzlichen Bestimmungen hinwegsetzen und dadurch symbolisch den Protest gegen die englische Herrschaft über Indien zum Ausdruck bringen  
S. B. D.

Bild rechts: **Reval**, jetzt Hafen- und Hauptstadt Estlands, kann in diesem Sommer sein 700 jähriges Bestehen feiern. Die Stadt ist eine Gründung des Deutschen Ritterordens und war lange Zeit hindurch der Hauptstützpunkt der Hanse auf dem Wege nach Rußland. — Bild über den Nevaler Hafen  
Sennede



Gandhi (X) auf dem Marsch zum Meere  
Von der indischen Protestbewegung



**Wilkins kehrt aus der Antarktis heim.** Der bekannte amerikanische Polarforscher hat seine zweite erfolgreiche Expedition in die unbekannten Gebiete des Südpols beendet und wird nun seine Forschungen und Entdeckungen in der Heimat auswerten. — Neben Wilkins (X) links und rechts seine beiden Piloten, ganz links sein Mechaniker  
S. B. D.

← **Bild links: Auch Amerika pflegt Tradition:** Im Dock von Boston wurde die berühmte amerikanische Fregatte „Constitution“, die im amerikanischen Freiheitskrieg 1811/12 eine wichtige Rolle spielte, von Grund auf ausgebessert und unter großen Feierlichkeiten wieder zu Wasser gelassen  
S. B. D.



# Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Erste Ausgabe nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis monatlich 2,50 M. A. Wohnbezugspreis 30 Pf. frei Haus. Hält bei Erholung. Abnehmer halbjährlich 12 M. A. halbjährlich 10 M. monatlich und 30 Pf. Bestellungen in eine Zeitungsnummer 10 Pf. Sendungs- u. V. im Falle von höherem Gesamt (Ersch. Kurze u. v. a.) hat der Besteller keinen Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mittelschweizerische Zeitung für den süddeutschen Raum. Herausgeber: Dr. K. H. Müller. Druckerei: Dr. K. H. Müller. Druckort: Stuttgart. Druckjahr: 1930. Drucknummer: 10. Druckpreis: 10 Pf.

Verlag: Dr. K. H. Müller. Druckerei: Dr. K. H. Müller. Druckort: Stuttgart. Druckjahr: 1930. Drucknummer: 10. Druckpreis: 10 Pf.

Nr. 87.

Sonnabend, den 12. April 1930

56. Jahrgang

### Abstimmungen im Reichstag

## An der Reichstagsauflösung vorbei?

### Das „Junctim“ von Finanz- und Agrarvorlage mit knapper Mehrheit angenommen

### Eine wichtige Vorentscheidung 217 gegen 205 Stimmen

Berlin, 12. April. (Z.N.) Im Reichstag wurde heute, gegen 14 Uhr, der Antrag der Regierungspartei, der das „Junctim“ zwischen den Agrar- und Finanz- und den Deckungsvorlagen bestimme, mit 217 gegen 205 Stimmen bei einer Enthaltung unter „Ruf“-Rufen der Kommunisten angenommen. Die Deutschnationalen stimmten geteilt. Für den Antrag stimmten geschlossen die Regierungsparteien.

ist das Schicksal des Reichstages von einigen wenigen Stimmen abhängig. Es ist unmöglich, eine Prognose zu stellen, da man auch nicht weiß, wie viele Kommunisten heute fehlen werden, gegen die ein Strafvergehen steht und die bestraft werden müssen, das gleich nach der Auflösung gegen sie von der Polizei eingehalten wird. Die Sozialdemokraten haben beschlossen, gegen den § 1 a zu stimmen. Der Reichspräsident hat die Auflösungsvorlage mit dem heutigen Vormittag bereits unterschrieben. Folglich ist es nicht möglich, die Auflösung des Reichstages zu verhindern.

### Die Deutschnationalen geben die Abstimmung frei

Bei Abstimmungsfragen ging folgende Meinung ein: Berlin, 12. April. Die Fraktionsmitglieder der Deutschnationalen Volkspartei gingen gegen 12 Uhr zu Lande. Eine Einigung über eine einheitliche Stimmabgabe konnte nicht erzielt werden. Die Abstimmung wurde deshalb den Fraktionsmitgliedern freigelassen. Es ist danach anzunehmen, daß die etwa 1000 Mitglieder der Fraktion für den entscheidenden § 1 a und die Finanzvorlage stimmen wird, während eine starke Minderheit dagegen stimmt. Stimmabgebungen werden nur ganz wenig deutschnationale Abgeordnete über. Das hängt auch noch davon ab, ob von der Regierung gewisse Wünsche dieser Abgeordneten erfüllt werden.

Mit diesem Ausgang der Deutschnationalen-Stimmung

### Die Vorgefachte im Reichstag

#### Nervöse Stimmung in der Freitagsitzung

Wider Erwarten konnte der Reichstag am Freitagabend nicht mehr die Abstimmungen über die Deckungsgesetze vornehmen, womit man noch am Freitagmorgen teilweise gerechnet hatte. Die Hin- und Herbewegung der entscheidenden Stühle in dem tagelangen Endkampf nach der Sitzung, die in ziemlich nervöser Stimmung begangen wurde, die Spannung. Man rechnete nun erst am Samstagabend mit der Abstimmung zur zweiten Sitzung. Den ersten Teil der Sitzung nahm eine Geschäftsordnungsdebatte ein. Die Sozialdemokraten beschwerten sich über den Schwere der Regierungsparteien, das Agrarprogramm in Form von Zusatzparagrafen zum Benzinsteuergesetz eingebracht zu haben. Präsident Loh stellte aber fest, daß der Reichstag beschließen habe, diesmal noch keine Einwendungen zu erheben, sondern die Frage grundsätzlich vom Geschäftsordnungsausschuß prüfen zu lassen. Auch die ersten Bemerkungen der Kommunisten, die Agrarvorlage von der Tagesordnung abzulesen, scheiterten nach längerem Auseinandergehen.

abgeordnete Schad, der den katholischen Konfessionsvereinen nahesteht, sich wegen der Stellung der Kommunisten gegen die Regierung wandte. Er sagte: Die Stellung der Konfessionsvereine ist ein Sonder- und Ausnahmefall, die Verbraucher noch schlimmer trifft als die Warensteuerverbraucher. Die öffentliche Arbeiterfront kann dem Agrarprogramm nicht zustimmen, wenn es mit einer solchen Belastung des Massenlohns erfaßt werden muß. Damit erklärt die Regierung als die reaktionärste seit der Revolution.

### Die einzelnen Deckungsgesetze

der Reihe nach beraten. Meist sprachen nur die Vertreter der Sozialdemokraten und Kommunisten. Die Abstimmungen wurden überall zurückgewiesen. Bei der Beratung der Benzinsteuervorlage gab Reichspräsident Loh den Eingang des neuen Kompromißentwurfes bekannt, der die Mitglieder der Bayerischen Volkspartei erzielte Verständigung enthält. Da gleichzeitig die Lösung der Vermögens- und die Vermögenssteuer bestritten wurden, konzentrierten die Oppositionsredner ihre Angriffe besonders auf diese neuen Maßregeln. Es war bemerkenswert, daß auch der Zentrum-

### Der Bierkrieg

Wie wir erfahren der Regierungspartei ein Kompromiß über die Biersteuererhöhung. Die Freigrenze für die kleineren Brauereien fällt fort. Dafür ist durch besondere Eingabe-

### Das entscheidende Kompromiß

Die Parteien (einschließlich der Bayerischen Volkspartei) unterzeichneten einen Antrag, der sofort im Reichstag eingebracht wurde. Mit der Einbringung in den Reichstag wurde die Gesamtsumme allgemein quantitativ beurteilt. Die neue Lösung der Biersteuerfrage bringt laut „Germania“ im finanziellen Effekt die gleiche Durchschnittserhöhung wie das bisherige Kompromiß. Die Erhöhung wird auf 45 Prozent festgelegt, dagegen kommt die Freigrenze bis zu 1000 Hektoliter in Betracht; hierüber wird eine Spanne von etwa 22 Millionen Markt genommen. Innerhalb der bisherigen Freigrenze findet eine Staffelung der Erhöhung statt. Die kleineren bis 1000 Hektoliter erzeugenden Brauereien werden also nicht gesteuert, aber nicht freigegeben. Die von der Biersteuererhöhung erwarteten Einnahmen werden auch durch die neue Lösung in der vorhergehenden Höhe erreicht. Die Gefahrenfrage ist so gelöst, daß ein Defizit nicht zu erwarten ist. Aus diesen Gründen hat auch der Reichsanwalt der neuen Regelung seine Zustimmung gegeben.

### Das entscheidende Kompromiß

Das zwischen sämtlichen Regierungsparteien vereinbarte Kompromiß über die Biersteuererhöhung lag am Freitagmorgen vor. Das neue Kompromiß betraf die Biersteuer von den ersten 2000 Hektoliter der Jahreserzeugung 0,50 M., von den folgenden 8000 Hektoliter 0,70 M., von den folgenden 10000 Hektoliter 1,00 M., von den folgenden 30000 Hektoliter 1,50 M., von den folgenden 50000 Hektoliter 2,00 M., von den folgenden 100000 Hektoliter 2,50 M., von den folgenden 200000 Hektoliter 3,00 M., von den folgenden 500000 Hektoliter 3,50 M., von den folgenden 1000000 Hektoliter 4,00 M., von den folgenden 2000000 Hektoliter 4,50 M., von den folgenden 5000000 Hektoliter 5,00 M., von den folgenden 10000000 Hektoliter 5,50 M., von den folgenden 20000000 Hektoliter 6,00 M., von den folgenden 50000000 Hektoliter 6,50 M., von den folgenden 100000000 Hektoliter 7,00 M., von den folgenden 200000000 Hektoliter 7,50 M., von den folgenden 500000000 Hektoliter 8,00 M., von den folgenden 1000000000 Hektoliter 8,50 M., von den folgenden 2000000000 Hektoliter 9,00 M., von den folgenden 5000000000 Hektoliter 9,50 M., von den folgenden 10000000000 Hektoliter 10,00 M.

### Und das nennen sie Abrüstung

## Das Ergebnis von London

#### Der große Mißerfolg

Der fünfjährige Vertrag der in der Londoner Schlussformel noch in Erscheinung tritt, ist eine im wesentlichen formale Regelung und kann über den tatsächlichen Mißerfolg des Konferenzergebnisses, gemessen an den Wünschen und Hoffnungen, mit denen diese Lösung begonnen wurde, nicht täuschen. Die Gründe dafür sind vielfach, aber nur, daß die große und wirklich entscheidende Frage, auf die es ankommt, nämlich Vertrag werden mußte. Das einzige, was erreicht werden konnte, ist eine theoretische Versöhnlichkeit Frankreichs, wenigstens von einer Einzigkeit des Zemplos seiner Seerichtung vorläufig abzulenken.

Diese Erkenntnis geht keineswegs nur die an der Londoner Konferenz beteiligten Mächte an, sondern ist für ein Volk, der sich auf die Gestaltung der europäischen Verhältnisse in der nächsten Zeit ausrichten wird. Direkt wird das zunächst in den Bemühungen um einen italienisch-französischen Ausgleich zur Geltung kommen, die notwendig ist, damit man zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen des fünfjährigen Abkommens, über den man jetzt in London nicht hinausgelangen konnte, auch ausrichten vermag. Aber selbst damit ist für das beste Problem der französischen Außenpolitik noch nichts gewonnen, und eine weitere Erkenntnis der Londoner Verhandlungen ist die, daß man wohl schwerlich eine von einer Gruppe anderer Mächte anzunehmende Formel wird finden können, die diesen französischen Schritt nach Sicherheit rechtlich Beschließung lösen könnte. Es hat Britain mit seiner Selbstarrigkeit in London zwar bis zuletzt die französische Seele durchgebohrt, er hat aber damit einen sehr geschickten Erfolg erzielt, und hat ganz gegen den Strich nach dem ihm so lieblich gegrienen Vereinigten Staaten von Europa hinein Dienst erwiesen.

### Der Personenabbau bei der Reichsbahn

Zwischen den Gewerkschaften und der Generaldirektion der Reichsbahn fanden am 4. April Verhandlungen über die angebotenen Entlassungen und Abbauschlüssen statt. Zu den Verhandlungen trat Generaldirektor Dr. Dorpmüller die Mitteilung, daß die angebotenen Entlassungen und Entlassungen durchgeführt werden müßten und die Kündigung von weiteren 4000 Arbeitern notwendig sei. Am 15. April erfolgte eine Besprechung, die letzte hier über die Einwendungen der Gewerkschaften betraf. Insbesondere über den Einwand, daß der Lohn für die mit der Kündigung bedrohten 4000 Arbeiter, dessen Gesamtwert etwa 10 Mill. RM, ausgemacht, nicht durch eine Kürzung der Seilungszulagen, die im März/April 1930 betragen, aufgebracht werden könnten. Die Verhandlungen beendeten sich am 12. April mit der Frage eines zu zahlenden Übergangsgeldes an die zur Entlassung kommenden Arbeiter.

### Schwere Zusammenstöße in Dombau

Am 12. April (Z.N.) kam es für Sonntag eine Bauernversammlung, die Frauen in großen Scharen für den Streikpostendienst zur Unterstützung des Verbrauches von ausländischen Waren und des Tragens auslandischer Kleidung einluden.

### Ein Verbot

Der Reichsanwalt für den süddeutschen Raum hat ein Verbot erlassen, das den Verkauf von

### Ein Verbot

Der Reichsanwalt für den süddeutschen Raum hat ein Verbot erlassen, das den Verkauf von

